



# Wetterschutzfarbe

**Außen, seidenmatt**  
**wasserverdünnbarer Grund- und Deckanstrich**

---

## Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Speziallackfarbe für deckende Holzanstriche auf Acrylatbasis
Anwendungsbereich:	Für Anstriche auf Holz und wetterfeste Holzwerkstoffe im Außenbereich mit hoher Beanspruchung (Holzfassaden, Zäune, Palisaden, Brüstungen), Hart-PVC und verzinktes Blech (Regenrinnen und Fallrohre). Für Anwendungen, die eine Blockfestigkeit erfordern (Fenster, Türen etc.) sollte Lacktroll Fenster- und Türlack eingesetzt werden.
Produkteigenschaften:	Holzinhaltstoffe werden isoliert, blankes Eisen verursacht keine Rostflecken im Anstrich, Einsatz als Grund- und Deckanstrich, farbstonstabil und geruchsarm, ventilierend, hochelastisch und wasserverdünnbar. Exzellente Deckkraft und Kantenabdeckung. Mit Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Einsatz auf Hart-PVC und Zink ohne Voranstrich mit einem separaten Haftvermittler. Auch noch bei + 4 °C verarbeitbar.
Packungsgrößen:	750 ml, 2,5 l

## Technische Daten

Bindemittelbasis:	Acrylatdispersion
Dichte:	Ca. 1,33 g/ cm <sup>3</sup>
Glanzgrad:	Seidenmatt



Seite 2 von 4

## Technisches Merkblatt 03/18

Abtönfarben:	Bis max. 1 % mit Abtönkonzentraten möglich
Viskosität:	Thixotrop, streichfertig
Verdünnungsmittel:	Wasser. Um die Isolierwirkung zu erhalten unverdünnt auftragen.
Verarbeitungstemperatur:	Für Objekt und Umluft über+ 4 °C. Im Grenzbereich darf die Luftfeuchte nicht über 60 % betragen.
Trocknung:	(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) Staubtrocken: 1 bis 2 Stunden Überstreichbar: 6 bis 8 Stunden Durchgetrocknet und belastbar: 1 bis 2 Tage Die Werte können je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark variieren. Sollten sich im ersten Anstrich Verfärbungen zeigen, ist eine Isolierzeit von 24 Stunden einzuhalten.
Ergiebigkeit:	Ca. 8 m <sup>2</sup> /l Exakten Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln.
GISCODE:	BSW50

---

### Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung:	<p>Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.</p> <p><u>Rohes Holz</u> ggf. mit Lacktroll Holzschutzgrund vorbehandeln (Technisches Merkblatt und BFS- Nr. 18 beachten).</p> <p><u>Altes abgewittertes Holz</u> bis zum gesunden hellen Holz abschleifen und entsprechend der Holzart vorbehandeln.</p> <p><u>Tragfähige Altanstriche</u> oberflächlich von Umwelteinflüsse reinigen und anschleifen.</p> <p><b><u>WICHTIG: Zum Isolieren von Holzinhaltstoffen und blankem Eisen darf das Material nicht verdünnt werden.</u></b></p> <p>Eine Mindesttrockenschichtdicke von 50 µ muss gewährleistet sein. Diese Schichtdicke erhält man durch eine Auftragsmenge von ca. 200 ml/m<sup>2</sup> bei zweimaligem Auftrag des unverdünnten Materials.</p> <p><u>Zinkuntergründe</u> entfetten mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche (siehe BFS-Merkblatt Nr. 5). Weißliche Korrosionsprodukte restlos entfernen.</p> <p><u>Hart PVC</u> anschleifen mit 240er - 280er Körnung und reinigen mit Jansen SR-Plus (Reiniger aus der Spraydose).</p>
-------------------------	--

**Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.**



Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau:

Die Lacktroll Wetterschutzfarbe wird streichfertig geliefert und kann je nach Anwendung mit max. 10% Wasser verdünnt werden.

Rohes Holz 1. Anstrich mit 5 - 10 % Wasser verdünnen. 2. Deckanstriche unverdünnt.

Tragfähige Altanstriche 2 Deckanstriche unverdünnt

Zinkuntergründe 2 Deckanstriche unverdünnt

Hart PVC 2 Deckanstriche unverdünnt

Auftragsarten:

Streichen: Zum Streichen Pinsel mit Kunststoffborsten,

Rollen: Zum Rollen kurzflorige Rolle verwenden.

Spritzen: mit max. 5 % Wasser verdünnen.

WÄHNER

Art	Wasserzugabe	Materialdruck (-menge)	Luftdruck (-menge)	Düse	Pistolenkennung
XVLP	5%	6-8	100%	S.4.1	gelb
Aircoat	0%	160 bar	2 bar	13/40	III
Airless	0%	220 bar	III	410	III

Pistolenfilter: Rot (180 Masch)

**Wichtig: Lacktroll Wetterschutzfarbe darf nicht im Temp- Spray-Verfahren erwärmt werden.**

Die vorgenannten Tabellen sind unter Technikumsbedingungen entstanden. Auf größeren Flächen ist damit zu rechnen, dass evtl. Düsen mit größeren Bohrungen und/ oder breiteren Spritzwinkeln genommen werden sollten. Dies muss am Objekt ausprobiert werden.

Reinigung der Werkzeuge:

Möglichst sofort mit Wasser. Bei längerem Gebrauch und Arbeitspausen zwischenreinigen. Farbe nicht antrocknen lassen.

Lagerung:

Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und kurz stülpen.



**Seite4 von4**

## **Technisches Merkblatt 03/18**

VOC-Wert: EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d).  
130 g/1 VOC(2010).  
Dieses Produkt enthält max. 30 g/1 VOC.

---

### **Kennzeichnung**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.lacktroll.de](http://www.lacktroll.de)

---

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE299081719

**Lacktroll / Oeckinghausen 59b / 58553 Halver**

**Tel +49 02353-6675157 / Telefax +49 2353-6688523**